

2022 endet sehr positiv

Die von PlanAPP veröffentlichten Benchmark-Werte für das vergangene Jahr zeigen erfolgreiche zwölf Monate auf.

Von Peter W. Plagens und Ingo Breitenfeld

Die aktuellen Benchmark-Werte für das Kalenderjahr 2022, die den Nutzern der Controlling-Software PlanAPP zur Verfügung gestellt werden, belegen klar, dass die bis dato überdurchschnittlich guten Ergebnisse für das vergangene Jahr auch im vierten Quartal 2022 fortgeführt werden konnten. Hier enden die guten Nachrichten aber noch nicht: So konnten auch die Bruttogewinne gegenüber den Vorjahren sowohl absolut als auch relativ deutlich gesteigert werden. Dieser Anstieg

konnte den absoluten Anstieg in allen Kostenpositionen überkompensieren, so dass die Deckungsbeiträge auf Gesamtbetriebsebene ebenfalls deutlich nach oben gingen (Deckungsbeitrag III 2022: 7,7 Prozent; 2021: 6,2 Prozent; 2020: 4,9 Prozent).

Leicht ansteigende Zinsen und gestiegene indirekte Betriebskosten bei einem konstanten neutralen Ergebnis führten zu einer Umsatzrendite vor Steuern von 3,7

Prozent, die um 1,1 bzw. 2,2 Prozentpunkte deutlich über den Werten der Vorjahre lag (vgl. Tabelle 1). Wichtig: Mit dem aktuellen Benchmark kann nun auch zwischen Handels- und Service-Verträgen unterschieden werden. Dabei zeigt sich, dass die Betriebe mit einem Handelsvertrag durchschnittlich ebenfalls eine Umsatzrendite vor Steuern von 3,6 Prozent erreichen konnten, während die reinen Service-Betriebe eine Rendite vor Steuern von 4,6 Prozent erzielten (vgl. Tabelle 2).

reich gegenüber den Vorjahren insgesamt nach oben gingen. Dadurch hat sich auch der absolute Bruttogewinn erhöht. Trotz eines Anstiegs bei den Kosten konnten im Neuwagen-Bereich relative Deckungsbeiträge III über den Vorjahren realisiert werden (vgl. Tabelle 3). Auch der absolute DB III konnte gesteigert werden.

Vor allem der Gebrauchtwagen-Bereich profitierte weiterhin von der Verknappung der Neuwagen. Allerdings ging der Bestand an verfügbaren Gebrauchtwagen zurück, sodass die Nettoerlöse nicht auf dem Niveau der Vorjahre blieben. Aufgrund der geringeren Bestände konnte der Bruttogewinn sowohl relativ als auch absolut deutlich gesteigert werden (vgl. Tabelle 4). Trotz ansteigender Kosten lag der relative Deckungsbeitrag III um 1,8 bzw. 3,3 Prozentpunkte über den Vorjahren, der absolute Deckungsbeitrag III hat sich im Vergleich zu 2020 sogar mehr als verdoppelt.

GESAMTBETRIEB	12/2022		12/2021		12/2020		Δ 22 / 21	Δ 22 / 20
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%		
Nettoerlöse	20.770	100,0	20.209	100,0	20.025	100,0	0,0	0,0
Bruttogewinn	4.822	23,2	4.152	20,5	3.647	18,2	2,7	5,0
Summe Einzelkosten	-507	-2,4	-445	-2,2	-397	-2,0	-0,2	-0,5
Deckungsbeitrag I	4.315	20,8	3.707	18,3	3.250	16,2	2,4	4,5
Summe Personalkosten	-2.082	-10,0	-1.904	-9,4	-1.760	-8,8	-0,6	-1,2
Deckungsbeitrag II	2.233	10,8	1.803	8,9	1.490	7,4	1,8	3,3
Summe direkte Betriebskosten	-636	-3,1	-552	-2,7	-500	-2,5	-0,3	-0,6
Deckungsbeitrag III	1.597	7,7	1.251	6,2	990	4,9	1,5	2,7
Summe Zinsen	-88	-0,4	-73	-0,4	-78	-0,4	-0,1	0,0
Deckungsbeitrag IV	1.509	7,3	1.178	5,8	912	4,6	1,4	2,7
Summe indirekte Betriebskosten	-747	-3,6	-679	-3,4	-623	-3,1	-0,2	-0,5
Verwaltungskostenumlage	-16	-0,1	-16	-0,1	-14	-0,1	0,0	0,0
Vorläufiger Betriebsgewinn	746	3,6	483	2,4	275	1,4	1,2	2,2
Neutrales Ergebnis	19	0,1	46	0,2	24	0,1	-0,1	0,0
Unternehmensgewinn vor Steuern	765	3,7	529	2,6	299	1,5	1,1	2,2

Tabelle 1: Benchmark Gesamtbetrieb

GESAMTBETRIEB	GESAMT		HANDELSBETRIEBE		SERVICEBETRIEBE	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Nettoerlöse	20.770	100,0	24.545	100,0	4.790	100,0
Bruttogewinn	4.822	23,2	5.579	22,7	1.620	33,8
Summe Einzelkosten	-507	-2,4	-616	-2,5	-43	-0,9
Deckungsbeitrag I	4.315	20,8	4.963	20,2	1.577	32,9
Summe Personalkosten	-2.082	-10,0	-2.379	-9,7	-826	-17,2
Deckungsbeitrag II	2.233	10,8	2.584	10,5	751	15,7
Summe direkte Betriebskosten	-636	-3,1	-743	-3,0	-180	-3,8
Deckungsbeitrag III	1.597	7,7	1.841	7,5	571	11,9
Summe Zinsen	-88	-0,4	-103	-0,4	-23	-0,5
Deckungsbeitrag IV	1.509	7,3	1.738	7,1	548	11,4
Summe indirekte Betriebskosten	-747	-3,6	-846	-3,4	-338	-7,1
Verwaltungskostenumlage	-16	-0,1	-18	-0,1	-5	-0,1
Vorläufiger Betriebsgewinn	746	3,6	874	3,6	205	4,3
Neutrales Ergebnis	19	0,1	21	0,1	14	0,3
Unternehmensgewinn vor Steuern	765	3,7	895	3,6	219	4,6

Tabelle 2: Benchmark Gesamtbetrieb – Handels- und Servicebetriebe

Ergebnisse im Bereich Sales

Auch im vierten Quartal 2022 bestimmte der Sales-Bereich – und dort vor allem der Gebrauchtwagenbereich – die Ergebnisentwicklung. Weiterhin kam es durch Engpässe in den benötigten Teilen zu Lieferschwierigkeiten bei den Herstellern. Allerdings konnten in den letzten Monaten doch wieder vermehrt Fahrzeuge ausgeliefert werden, sodass die Erlöse im Neuwagen-Bereich

NEUWAGEN	12/2022		12/2021		12/2020		Δ 22 / 21	Δ 22 / 20
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%		
Nettoerlöse	5.985	100,0	5.663	100,0	5.754	100,0	0,0	0,0
Bruttogewinn	1.254	21,0	1.056	18,6	911	15,8	2,3	5,1
Summe Einzelkosten	-310	-5,2	-269	-4,8	-240	-4,2	-0,4	-1,0
Deckungsbeitrag I	944	15,8	787	13,9	671	11,7	1,9	4,1
Summe Personalkosten	-387	-6,5	-357	-6,3	-306	-5,3	-0,2	-1,1
Deckungsbeitrag II	557	9,3	430	7,6	365	6,3	1,7	3,0
Summe direkte Betriebskosten	-220	-3,7	-199	-3,5	-179	-3,1	-0,2	-0,6
Deckungsbeitrag III	337	5,6	231	4,1	186	3,2	1,6	2,4

Tabelle 3: Benchmark Neuwagen

GEBRAUCHTWAGEN	12/2022		12/2021		12/2020		Δ 22 / 21	Δ 22 / 20
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%		
Nettoerlöse	9.673	100,0	9.913	100,0	9.860	100,0	0,0	0,0
Bruttogewinn	1.041	10,8	826	8,3	615	6,2	2,4	4,5
Summe Einzelkosten	-165	-1,7	-154	-1,6	-140	-1,4	-0,2	-0,3
Deckungsbeitrag I	876	9,1	672	6,8	475	4,8	2,3	4,2
Summe Personalkosten	-269	-2,8	-251	-2,5	-213	-2,2	-0,2	-0,6
Deckungsbeitrag II	607	6,3	421	4,2	262	2,7	2,0	3,6
Summe direkte Betriebskosten	-103	-1,1	-83	-0,8	-76	-0,8	-0,2	-0,3
Deckungsbeitrag III	504	5,2	338	3,4	186	1,9	1,8	3,3

Tabelle 4: Benchmark Gebrauchtwagen

Ergebnisse im Bereich After Sales

Trotz der insgesamt angespannten Lage konnte der After Sales-Bereich seine Ergebnisse auch für das Gesamtjahr 2022 auf dem guten Niveau halten. Sowohl die Erlöse als auch die Deckungsbeiträge I und II fielen in 2022 höher aus als in den Vergleichszeiträumen der Vorjahre. Insgesamt lagen damit auch die Deckungsbeiträge III sowohl im Kundendienst als auch im Teiledienst absolut höher als in den Vorjahren (vgl. Tabellen 5 und 6). Relativ betrachtet konnten die Deckungsbeiträge III auf dem Niveau der Vorjahre gehalten werden.

Fazit

Insgesamt ist das Geschäftsjahr 2022 ohne Frage überdurchschnittlich erfolgreich verlaufen. Dennoch war das Geschäftsjahr weiterhin maßgeblich geprägt von der Versorgungskrise und der damit verbundenen geringeren Neuwagen-Produktion. Zum Jahreschluss kam es aber zu einer leichten Entspannung bei den Neuzulassungen. Diese lagen im Dezember 2022 mit ca. 314.000 Neuwagen um 38,1 Prozent über dem Vor-

PlanAPP bietet quartalsweise Benchmark-Auswertungen zum Download oder als Teil der Auswertungen an. Dazu kann neben der Grundversion einfach das Modul Benchmark hinzugebucht werden. Für eine Version inkl. Benchmark- und Kennzahlenmodul gibt es auch einen vergünstigten Vollversionspreis.

Sie nutzen bereits ein Controlling-Tool und haben nur Interesse an den Benchmark-Werten? Dafür stellt Ihnen PlanAPP eine günstige Benchmark-Stand-alone-Version zur Verfügung.

Mehr Informationen dazu finden Sie unter www.planapp.de.

jahresmonat. Kumuliert für das Gesamtjahr fielen die Neuzulassungen leicht höher aus als im Vorjahr. Parallel schwächelte der Gebrauchtwagenmarkt weiterhin, der insgesamt in 2022 mit 5,64 Millionen Besitzzum-

schreibungen um 16,8 Prozent geringer ausfiel als im Vergleichszeitraum des Vorjahrs. Aufgrund der sinkenden Angebotsmenge konnten aber weiterhin höhere Preise durchgesetzt werden, aus denen dann im Sales-Bereich ein Anstieg in den Deckungsbeiträgen resultierte (DB III Sales 2022: 5,4 Prozent; 2021: 3,7 Prozent; 2020: 2,4 Prozent). Vor allem der Gebrauchtwagen-Bereich profitierte wesentlich von den gesunkenen Fahrzeugbeständen und trug maßgeblich zur Ergebnisverbesserung in 2022 bei.

Ausblick

Das vierte Quartal 2022 konnte das gute Ergebnis der ersten drei Quartale 2022 fortführen. Damit fielen die Ergebnisse im Kalenderjahr 2022 überdurchschnittlich gut aus. Allerdings resultierten die erzielten positiven Ergebnisse im Wesentlichen weiterhin aus der Versorgungskrise bei den Herstellern und dem damit verbundenen geringeren Angebot an Fahrzeugen. Dies führte zu temporär steigenden Preisen bzw. geringeren Nachlässen – und damit steigenden Deckungsbeiträgen im Sales-Bereich.

Ungewiss bleibt, wann sich diese Lage wieder beruhigt. Aktuell ist kurz- bis mittelfristig weiter mit den geringen Ausbringungsmengen der Hersteller zu rechnen. Daneben stehen die Gespräche über die vertragliche Umsetzung des angedachten Agentur-Modells sowie die weitere Entwicklung bei den Elektrofahrzeugen im Fokus. Vor diesem Hintergrund sind Automobilhandel und Service gut beraten, alle Zeichen des Marktes im Auge zu behalten und die aktuell relativ gute Lage zu nutzen, um eine gute Ausgangssituation für den sich wieder normalisierenden Markt zu schaffen. «

Unsere Autoren: Peter W. Plagens ist Wirtschaftsprüfer und Steuerberater und als Of Council für die Gehrke Econ Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH tätig. Ingo Breitenfeld ist Unternehmensberater der Gehrke Econ Unternehmensberatungsgesellschaft mbH.

TEILEDIENST	12/2022		12/2021		12/2020		Δ 22 / 21	Δ 22 / 20
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%		
Nettoerlöse	2.623	100,0	2.326	100,0	2.234	100,0	0,0	0,0
Bruttogewinn	873	33,3	795	34,2	760	34,0	-0,9	-0,7
Summe Einzelkosten	-6	-0,2	-5	-0,2	-4	-0,2	0,0	0,0
Deckungsbeitrag I	867	33,1	790	34,0	756	33,8	-0,9	-0,8
Summe Personalkosten	-406	-15,5	-372	-16,0	-355	-15,9	0,5	0,4
Deckungsbeitrag II	461	17,6	418	18,0	401	17,9	-0,4	-0,4
Summe direkte Betriebskosten	-30	-1,1	-25	-1,1	-22	-1,0	-0,1	-0,2
Deckungsbeitrag III	431	16,4	393	16,9	379	17,0	-0,5	-0,5

Tabelle 5: Benchmark Teiledienst

KUNDENDIENST	12/2022		12/2021		12/2020		Δ 22 / 21	Δ 22 / 20
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%		
Nettoerlöse	2.097	100,0	1.934	100,0	1.831	100,0	0,0	0,0
Bruttogewinn	1.387	66,1	1.279	66,1	1.195	65,3	0,0	0,9
Summe Einzelkosten	-15	-0,7	-13	-0,7	-10	-0,5	0,0	-0,2
Deckungsbeitrag I	1.372	65,4	1.266	65,5	1.185	64,7	0,0	0,7
Summe Personalkosten	-730	-34,8	-675	-34,9	-653	-35,7	0,1	0,9
Deckungsbeitrag II	642	30,6	591	30,6	532	29,1	0,1	1,6
Summe direkte Betriebskosten	-154	-7,3	-134	-6,9	-124	-6,8	-0,4	-0,6
Deckungsbeitrag III	488	23,3	457	23,6	408	22,3	-0,4	1,0

Tabelle 6: Benchmark Kundendienst